

Name der entgegennehmenden Gemeinde		Gemeindekennzahl Betriebsstätte (Sitz)		GewA3	
Gewerbe-Abmeldung nach § 14 GewO oder § 55c GewO		Bitte vollständig und gut lesbar ausfüllen sowie die zutreffenden Kästchen ankreuzen.			
Angaben zum Betriebsinhaber		Bei Personengesellschaften (z.B. OHG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Vordruck auszufüllen. Bei juristischen Personen ist bei Feld Nr. 3 bis 9 der gesetzliche Vertreter anzugeben (bei inländischer AG wird auf diese Angaben verzichtet). Die Angaben für weitere gesetzliche Vertreter zu diesen Nummern sind ggf. auf Beiblättern zu ergänzen.			
1	Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform (ggf. bei GbR mit weiteren Gesellschaftern)	2	Ort und Nr. des Registerintrages		
Angaben zur Person					
3	Name	4	Vornamen	4a	Geschlecht
				männlich	<input type="checkbox"/>
				weiblich	<input type="checkbox"/>
5	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Namen)				
6	Geburtsdatum	7	Geburtsort und -land		
8	Staatsangehörigkeit				
		deutsch		<input type="checkbox"/>	
		andere:			
9	Anschrift der Wohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort; freiwillig: e-mail/web)		Telefon-Nr.		
				Telefax-Nr.	
		10		Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften)	
Angaben zum Betrieb		Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen)			
11	Vertretungsberechtigte Person / Betriebsleiter (nur bei inländischen Aktiengesellschaften, Zweigniederlassungen und unselbständigen Zweigstellen)				
		Name		Vornamen	
Anschriften (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)					
12	Betriebsstätte		Telefon-Nr.		
				Telefax-Nr.	
				freiwillig: e-mail/web	
13	Hauptniederlassung		Telefon-Nr.		
				Telefax-Nr.	
				freiwillig: e-mail/web	
14	Künftige Betriebsstätte, falls an einem anderen Ort eine Neuerrichtung beabsichtigt ist		Telefon-Nr.		
				Telefax-Nr.	
				freiwillig: e-mail/web	
15	Abgemeldete Tätigkeit - ggf. ein Beiblatt verwenden (genau angeben: z.B. Herstellung von Möbeln, Elektroinstallationen und Elektroeinzelhandel, Großhandel mit Lebensmitteln usw.; bei mehreren Tätigkeiten bitte Schwerpunkt unterstreichen)				
16	Wurde die aufgeführte Tätigkeit (zuletzt) im Nebenerwerb betrieben?		17	Datum der Betriebsaufgabe	
		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
18	Art des abgemeldeten Betriebes				
		Industrie	<input type="checkbox"/>	Handwerk	<input type="checkbox"/>
		Handel	<input type="checkbox"/>	Sonstiges	<input type="checkbox"/>
19	Zahl der bei Geschäftsaufgabe/-übergabe tätigen Personen (ohne Inhaber)				
		Vollzeit	<input type="checkbox"/>	Teilzeit	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	Keine	<input type="checkbox"/>
Die Abmeldung wird erstattet für		20	eine Hauptniederlassung		<input type="checkbox"/>
			eine Zweigniederlassung		<input type="checkbox"/>
			eine unselbständige Zweigstelle		<input type="checkbox"/>
		21	ein Automatenaufstellungsgewerbe		<input type="checkbox"/>
		22	ein Reisegewerbe		<input type="checkbox"/>
Grund		23	Aufgabe / Übergabe		<input type="checkbox"/>
		24	Vollständige Aufgabe		<input type="checkbox"/>
		25	Verlegung in einen anderen Meldebezirk		<input type="checkbox"/>
			Gründung nach Umwandlungsgesetz (z.B. Verschmelzung, Spaltung)		<input type="checkbox"/>
			Wechsel der Rechtsform		<input type="checkbox"/>
			Gesellschafteraustritt		<input type="checkbox"/>
			Erbfolge / Verkauf / Verpachtung		<input type="checkbox"/>
26	Name des künftigen Gewerbetreibenden oder Firmenname				
27	Gründe für die Betriebsaufgabe (z.B. Alter, wirtschaftliche Schwierigkeiten, Insolvenzverfahren usw.)				

Hinweis:
Eine Wiederaufnahme der abgemeldeten Tätigkeit ist erneut anzeigepflichtig.

An die entgegennehmende Gemeinde / Stadt

32 _____ 33 _____
(Datum) (Unterschrift)

Bearbeitungsvermerke:

1. Inhalt und Vollständigkeit der Anzeige überprüft, sie ist zutreffend und vollständig ausgefüllt: nein ja
2. Der Anzeigende hat sich ausgewiesen: nein ja
 Bundespersonalalausweis Reisepass Führerschein persönlich bekannt
3. Zur Ausübung des angezeigten Gewerbes bedarf es einer besonderen Erlaubnis: nein ja
 nach
 Erlaubnis Handwerkskarte hat vorgelegen: nein ja
 Veranlassung
4. Empfangsbescheinigung nach § 15 Abs. 1 GewO erteilt: nein ja
 ausgehändigt versandt Datum
 Verwaltungsgebühr bezahlt Gebührenbescheid veranlasst Gebührenliste Nr.:
 Beleg lag vor Datum
 Nr.:
 Nr.:
5. Eingetragen in Gewerbekartei/Gewerbeverzeichnis nein ja
6. Abdrucke der Anzeige weitergeleitet (lt. Verteiler) nein ja
 Datum
7. Namensanbringung überprüft nein ja
 Datum
 Ergebnis
 Veranlassung
8. Auskunft aus BZR/GZR angefordert nein ja
 nicht erforderlich Begründung Datum
9. Zu den Akten Datum

Ort, Datum

Unterschrift

Verteiler	Empfänger im Regelfall:	Zusätzlich an Empfänger im Bedarfsfall:	Datum, Erledigungsvermerk, Schwärzungen durchgeführt	
<input type="checkbox"/>	1. Entgegennehmende Gemeinde/Stadt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	2. Empfangsbescheinigung für den Anzeigepflichtigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	3. Behördeninterne Zwecke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	4. Landratsamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	5. Landesverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	6. Landesbehörde für den technischen und sozialen Arbeitsschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	7. Eichamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	8. Industrie- und Handelskammer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	9. Handwerkskammer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	10. Finanzamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	11. Landesbehörde für Immissionsschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	12. Hessisches Statistisches Landesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	13. Amtsgericht / Registergericht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	14. Bundesanstalt für Arbeit / Arbeitsamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	15.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/>	16.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Name der entgegennehmenden Gemeinde		Gemeindekennzahl Betriebsstätte (Sitz)		GewA3	
Gewerbe-Abmeldung nach § 14 GewO oder § 55c GewO		Bitte vollständig und gut lesbar ausfüllen sowie die zutreffenden Kästchen ankreuzen.			
Angaben zum Betriebsinhaber		Bei Personengesellschaften (z.B. OHG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Vordruck auszufüllen. Bei juristischen Personen ist bei Feld Nr. 3 bis 9 der gesetzliche Vertreter anzugeben (bei inländischer AG wird auf diese Angaben verzichtet). Die Angaben für weitere gesetzliche Vertreter zu diesen Nummern sind ggf. auf Beiblättern zu ergänzen.			
1	Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform (ggf. bei GbR mit weiteren Gesellschaftern)	2	Ort und Nr. des Registerintrages		
Angaben zur Person					
3	Name	4	Vornamen	4a	Geschlecht
				männlich	<input type="checkbox"/>
				weiblich	<input type="checkbox"/>
5	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Namen)				
6	Geburtsdatum	7	Geburtsort und -land		
8	Staatsangehörigkeit				
		deutsch		<input type="checkbox"/>	
		andere:			
9	Anschrift der Wohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort; freiwillig: e-mail/web)			Telefon-Nr.	
				Telefax-Nr.	
		10	Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften)		
Angaben zum Betrieb				Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen)	
11	Vertretungsberechtigte Person / Betriebsleiter (nur bei inländischen Aktiengesellschaften, Zweigniederlassungen und unselbständigen Zweigstellen)				
		Name		Vornamen	
Anschriften (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)					
12	Betriebsstätte			Telefon-Nr.	
				Telefax-Nr.	
				freiwillig: e-mail/web	
13	Hauptniederlassung			Telefon-Nr.	
				Telefax-Nr.	
				freiwillig: e-mail/web	
14	Künftige Betriebsstätte, falls an einem anderen Ort eine Neuerrichtung beabsichtigt ist			Telefon-Nr.	
				Telefax-Nr.	
				freiwillig: e-mail/web	
15	Abgemeldete Tätigkeit - ggf. ein Beiblatt verwenden (genau angeben: z.B. Herstellung von Möbeln, Elektroinstallationen und Elektroeinzelhandel, Großhandel mit Lebensmitteln usw.; bei mehreren Tätigkeiten bitte Schwerpunkt unterstreichen)				
16	Wurde die aufgeführte Tätigkeit (zuletzt) im Nebenerwerb betrieben?		17	Datum der Betriebsaufgabe	
		Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>		
18	Art des abgemeldeten Betriebes				
		Industrie <input type="checkbox"/>	Handwerk <input type="checkbox"/>	Handel <input type="checkbox"/>	Sonstiges <input type="checkbox"/>
19	Zahl der bei Geschäftsaufgabe/-übergabe tätigen Personen (ohne Inhaber)				
		Vollzeit	<input type="checkbox"/>	Teilzeit	<input type="checkbox"/>
				Keine	<input type="checkbox"/>
Die Abmeldung wird erstatet für		20	eine Hauptniederlassung <input type="checkbox"/>		eine Zweigniederlassung <input type="checkbox"/>
				eine unselbständige Zweigstelle <input type="checkbox"/>	
		21 ein Automatenaufstellungsgewerbe <input type="checkbox"/>		22 ein Reisegewerbe <input type="checkbox"/>	
Grund		23	24	Aufgabe / Übergabe	
		25		Vollständige Aufgabe <input type="checkbox"/>	
				Verlegung in einen anderen Meldebezirk <input type="checkbox"/>	
				Gründung nach Umwandlungsgesetz (z.B. Verschmelzung, Spaltung) <input type="checkbox"/>	
				Wechsel der Rechtsform <input type="checkbox"/>	
				Gesellschafteraustritt <input type="checkbox"/>	
				Erbfolge / Verkauf / Verpachtung <input type="checkbox"/>	
26	Name des künftigen Gewerbetreibenden oder Firmenname				
27	Gründe für die Betriebsaufgabe (z.B. Alter, wirtschaftliche Schwierigkeiten, Insolvenzverfahren usw.)				

Bitte auf der Rückseite die Unterrichtung nach § 17 des Bundesstatistikgesetzes beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Wiederaufnahme der abgemeldeten Tätigkeit erneut anzeigepflichtig ist.

Empfangsbescheinigung für den Anzeigepflichtigen

Verwaltungsgebühr _____ (Behörde)
 Gebührenliste Nr. _____ (Dienstsiegel)

(Datum)

(Unterschrift)

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Die allgemein bei allen Gewerbeanzeigepflichtigen durchgeführte Statistik dient der Gewinnung zuverlässiger, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten über die Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen. Sie ist unentbehrliche Informationsgrundlage für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik.

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 14 Abs. 1 Satz 3 i.V.m. 14 Abs. 8 a der Gewerbeordnung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG). Erhoben werden die Tatbestände zu § 14 Abs. 8 a Satz 4 Nr. 1 bis 3 Gewerbeordnung.

Gemäß § 14 Abs. 8 a der Gewerbeordnung in Verbindung mit § 15 BStatG besteht für die nach § 14 Abs. 1 bis 3 Gewerbeordnung Anzeigepflichtigen Auskunftspflicht. Die Auskunftserteilung erfolgt mit der Gewerbeanzeige.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben gemäß § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Die Angaben zu den Feld-Nummern 1 bis 4, 10 und 12 bis 14 sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Angabe zu der Feld-Nummer 10 wird nach Abschluss der Prüfung der Angaben vernichtet. Die übrigen Angaben zu den Feld-Nummern werden zusammen mit den Angaben zu den Feld-Nummern 15, 18, 19 und 29 und dem Datum der Aufnahme zur Führung einer Adressdatei nach § 13 BStatG verwendet. Darüber hinaus dienen die vorgenannten Angaben der Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (ABl. EG Nr. L 196 S. 1).

Unterrichtung nach § 12 Abs. 4 des Hessischen Datenschutzgesetzes (HDSG)

Nach § 14 Abs. 1 der Gewerbeordnung (GewO) ist der selbstständige Betrieb eines stehenden Gewerbes oder der Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle der zuständigen Behörde anzuzeigen. Gleiches gilt nach § 55 c GewO für die selbstständige Ausübung bestimmter reisegewerbekartenfreier Tätigkeiten.

Die Gewerbeanzeige dient der Überwachung der Gewerbeausübung. Die erhobenen Daten werden von der für die Entgegennahme der Anzeige und die Überwachung der Gewerbeausübung zuständigen Behörde nur für diesen Zweck verarbeitet und genutzt.

Daten aus der Gewerbeanzeige werden nach § 14 GewO regelmäßig übermittelt: An das Statistische Landesamt, an das Finanzamt, an die Industrie- und Handelskammer, an die Handwerkskammer, an das Landratsamt, an die für den Immissionsschutz zuständige Landesbehörde, an die für den technischen und sozialen Arbeitsschutz zuständige Landesbehörde, an das Eichamt, an das Arbeitsamt, an den Landesverband Hessen-Mittelrhein und Thüringen der gewerblichen Berufsgenossenschaften und an das Registergericht, soweit es sich um die Abmeldung einer im Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragenen Haupt- oder Zweigniederlassung bzw. weiterer in § 14 Abs. 5 Nr. 8 GewO genannter Maßnahmen handelt.

Die zu übermittelnden Daten ergeben sich aus den einzelnen Durchschriften des Vordrucks.

Bei der Anmeldung so genannter Vertrauensgewerbe ist zur Prüfung der Zuverlässigkeit ein Führungszeugnis für Behörden (§ 31 Bundeszentralregistergesetz) sowie eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 a Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b GewO) erforderlich. In diesem Fall wird hierauf bei der Abgabe der Anmeldung gesondert hingewiesen.

Gemäß § 14 Abs. 8 GewO dürfen an öffentliche Stellen, soweit sie als öffentlich-rechtliche Unternehmen am Wettbewerb teilnehmen, und an nicht-öffentliche Stellen aus der Gewerbeanzeige Name, betriebliche Anschrift und angezeigte Tätigkeit des Gewerbetreibenden übermittelt werden, wenn der Auskunftsbegehrende ein berechtigtes Interesse an der Kenntnis der Daten glaubhaft macht. Die Übermittlung weiterer Daten aus der Gewerbeanzeige ist zulässig, wenn der Auskunftsbegehrende ein rechtliches Interesse, insbesondere zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen, an der Kenntnis der zu übermittelnden Daten glaubhaft macht und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Gewerbetreibenden überwiegt.